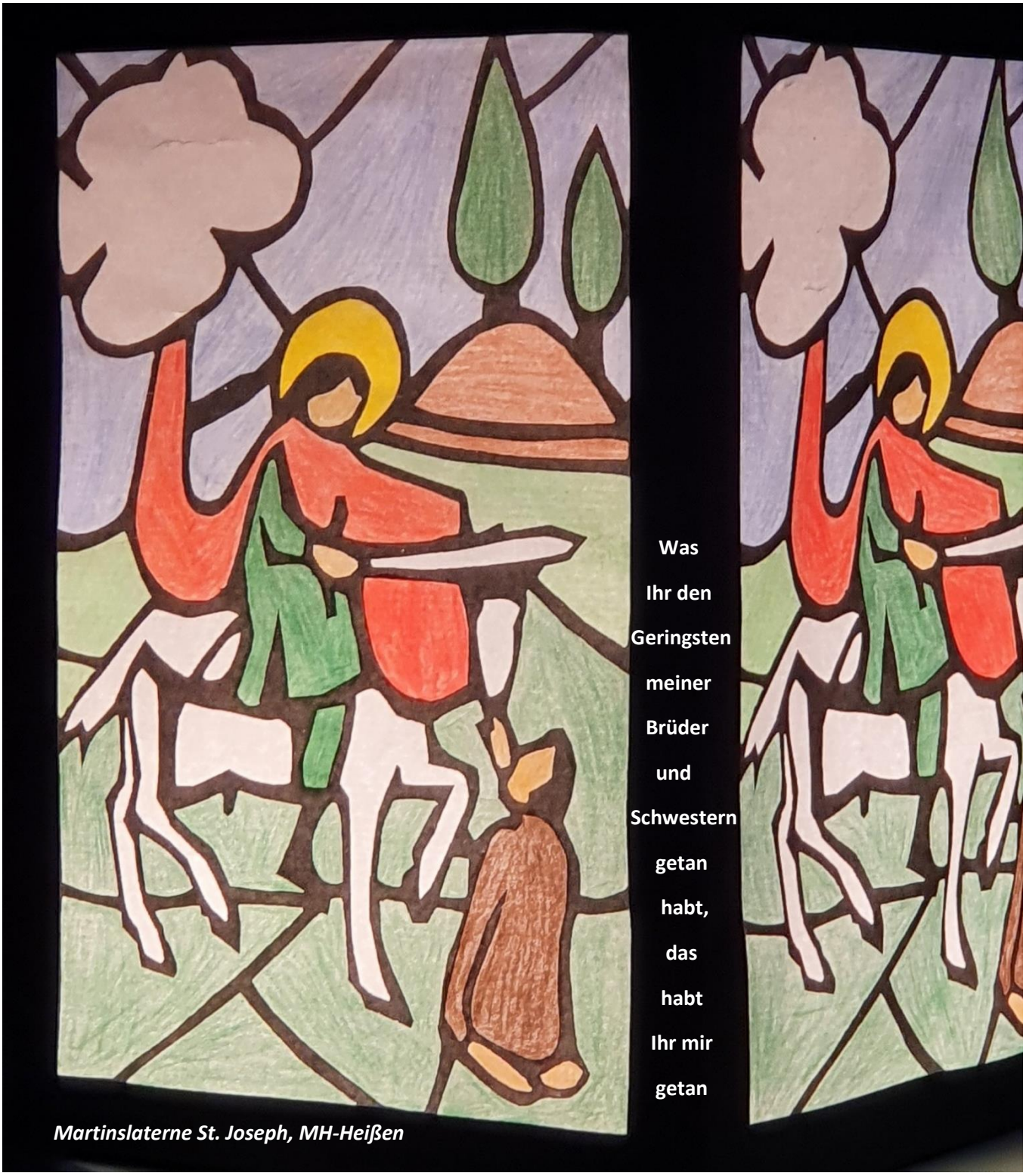
Pfarrei St. Mariae Geburt
Mülheim an der Ruhr

1.11.2022 Nr. 11

PFARR- NACHRICHTEN



Martinslaterne St. Joseph, MH-Heißen

St. Martin

Neben dem heiligen Nikolaus ist der heilige Martin wohl der bekannteste und zumindest bei den Kindern auch der beliebteste Heilige. In jedem Jahr feiern wir am 11. November seinen Namenstag. Rund um diesen Tag finden auch überall im Land die Martinszüge statt, bei denen die Kinder – vielfach mit selbstgebastelten, bunten Laternen – hinter St. Martin mit dem Pferd durch die Straßen ziehen und Martinslieder singen. In unserer Pfarrei ist es üblich, dass zu den Martinszügen auch Kinder eingeladen sind, die nicht katholisch sind. Um Martin von Tours, wie er richtig heißt, ranken sich viele mehr oder weniger bekannte Geschichten. Die nahezu Allen bekannte Geschichte handelt von der Mantelteilung. Doch wer war eigentlich dieser Martin von Tours?

„Martin wurde um 316 oder 317 in Savaria im heutigen Ungarn geboren, das damals zum römischen Reich gehörte. Sein Vater war römischer Offizier, so dass auch Martin bereits mit 15 Jahren zum Militär musste und der Leibwache von Kaiser Konstantin zugeteilt wurde. Mit 17 Jahren war im Norden des heutigen Frankreichs stationiert. An einem eiskalten Tag im Winter ritt er gerade zum Stadttor hinaus, als er einen armen Mann traf, der keine Kleider anhatte. Der Bettler sprach ihn an und bat um Hilfe. Außer seinen Waffen und seinem Mantel hatte Martin nichts bei sich, was er ihm hätte geben können. So nahm er kurzerhand sein Schwert und teilte den Mantel in der Mitte durch. Die eine Hälfte gab er dem Bettler, die andere legte er sich um die Schultern. In der folgenden Nacht hatte Martin einen Traum: Er sah Jesus, bekleidet mit dem halben Mantel, den er dem Bettler gegeben hatte. In der Gestalt des Bettlers habe Martin dem Gottessohn selbst geholfen: "Martinus, der noch nicht getauft ist, hat mich mit diesem Mantel bekleidet", soll Jesus zu Martin gesagt haben.“

Von da an war das Leben des Martin von Tours ganz vom christlichen Glauben geprägt. Er ließ sich taufen und trat, so bald ihm das möglich war, aus dem Militär aus. Martin wurde Priester und lebte zunächst als Einsiedler. Martin wurde als Ratgeber und Nothelfer bekannt. Als einige Jahre später ein neuer Bischof von Tours gesucht wurde, waren sich die Menschen schnell jedoch gar nicht Martins Willen und er versteckte sich in einem Gänsestall. Durch ihr Geschnatter verrieten ihn die Gänse und er wurde der neue Bischof von Tours.

Der Tod ereilte Martin erst im Alter von 81 Jahren, am 8. November 397. Als er zur Ehre der Altäre erhoben wurde, war Martin von Tours einer der ersten Heiligen, die nicht den Märtyrertod gestorben waren, sondern die allein durch ihr vorbildliches Leben überzeugten.

Martinszüge in unserer Pfarrei

St. Martins-Bronze in Bad Orb

St. Mariae Geburt

Am Donnerstag, 10. November, starten wieder die beiden ökumenischen Martinszüge aus Holthausen und der Altstadt mit je einer ökumenischen Kurzandacht in der Pauluskirche bzw. der Kirche St. Mariae Geburt. Die beiden Martinszüge ziehen dann durch das Kahlenberg-Viertel und die Altstadt, um sich an der Freilichtbühne zu vereinen. Dort findet am Feuer ein Martinsspiel statt, und es werden Martinslieder gesungen – und auch für Pumänner, Bratwurst und Glühpunsch ist gesorgt.

St. Joseph

Der Martinszug, zu dem alle Heißener Kinder eingeladen sind, findet statt am Samstag, 12. Nov. 2022. Beginn ist mit einer Einstimmung in der Kirche um 18:00 Uhr. Anschließend ziehen St. Martin mit dem Pferd und die Kinder mit ihren Laternen den folgenden Weg: Hingbergstr. > Fichtestr. > Honigsberger Str. > Hingbergstr. zurück zur Kirche, wo St. Martin am Feuer den Mantel mit dem Bettler teilt. Brezel-Gutscheine gibt es nach den Wochenendgottesdiensten, bei den Pfadfindern und in der KiTa Beckstadtstraße.

St. Theresia

Am Samstag, den 12.11.2022, findet der ökumenische Martinszug auf der Heimaterde statt. Gestartet wird um 16.30 Uhr mit einer Andacht in der Erlöserkirche. Im Anschluss zieht der Zug über Sunderweg, obere Kolumbusstr., Bertha-Krupp-Pl., Kleiststr., Haarzopfer Str., Kellermannstr. und Kleiststr. zum Festplatz. Hier gibt es ein kurzes Martinsspiel sowie Kinderpunsch, Glühwein, Würstchen und Stutenkerle. Der Erlös ist für die Mülheimer Tafel bestimmt. Es wäre schön, wenn die Anwohner den Zugweg mit Kerzen oder Laternen in den Fenstern schmücken würden.

Firmung 2022

Viele Gaben. Ein Geist.

Am Dreifaltigkeitssonntag starteten 39 Jugendliche in unserer Pfarrei St. Mariae Geburt auf den Weg zu ihrer Firmung. Am 3. Dezember 2022 wird Weihbischof Zimmermann ihnen das Sakrament der Firmung in Mariae Geburt spenden.

Der Weg wird spannend sein, denn es gibt viele Begegnungen und Ereignisse. Diese sollen die Jugendliche dabei unterstützen, mit frohem Herzen und überzeugt „Ja“, zu sagen, „Ich will mich als mündiger Christ in dieser Welt engagieren – wie auch immer!“

Der Auftaktgottesdienst gab Jugendlichen, Eltern, Katechet*innen und Gemeinde die Möglichkeit, sich einmal zu sehen. In der Katechese die sehr persönlichen Glaubenswege von einigen engagierten Gemeindemitgliedern zu hören, war sehr emotional und bewegend. Beim anschließenden Snack vor der Piuskapelle fanden viele Begegnungen mit Eltern, Katecheten und Jugendlichen statt. Fragen, Ideen, Erinnerungen wurden dabei ausgetauscht. Freude an der Begegnung bestimmte diese Zeit.

Zum Großgruppentreffen am 20. August konnten die Firmbewerber*innen wieder im Treffpunkt Saarn ein vielseitiges Programm erleben. Der Regen hörte rechtzeitig auf und so konnte der Tag größtenteils im Freien stattfinden. Zunächst standen Referent*innen aus der hauptamtlichen Pastoral für Gesprächskreise für die Jugendlichen bereit. Seelsorger aus Organisationen, eine Gemeindereferentin und alle Pastöre unserer Gemeinde sprachen in je zwei Kleingruppen zu unserem Motto.

Bei Pizza und Rohkost im Sonnenschein wurde neue Energie getankt. Gleich danach hieß es dann für die Jugendlichen: „Nimm erst an einer Kleingruppe teil und beschäftige dich mit dem Motto. Ein oder zwei Katechet*innen moderieren. Danach entscheide dich im Verlauf des Weiteren nachmittags für vier Workshops, die dich vom Thema her einladen!“ Kreativität, Gespräch, Textarbeit, Spiel, Bearbeitung der Spiri-Cloud und auch kleine Auszeiten sorgten ab sofort für viele Impulse und Lebendigkeit.

Schon nach 3 Stunden duftete es nach leckeren Grillwürstchen. Eine 4-köpfige Gruppe aus St. Theresia übernahm nun fröhlich die Versorgung vom Grill aus.

Dabei wurde viel gelacht, und es bildeten sich kleine Tischgemeinschaften da und dort.

Zum Gottesdienst im Freien hatte sich eine Kleingruppe mit der Vorbereitung befasst und das Evangelium als Sprechspiel sowie die Fürbitten vorbereitet. Gesungen wurde auch ganz viel!

Während des Gottesdienstes brannte ein offenes Feuer in der Mitte. Das wurde nun für das Stockbrotgrillen benutzt. Die Stimmung war herrlich, fröhlich, entspannt!

Zum Ende des Tages wurde es noch einmal spannend für die Jugendlichen, denn nun erfuhren sie, an welchen 4 Workshops sie auf ihrem Weg zur Firmung teilnehmen werden. (Dazu waren im Vorfeld viel organisatorische Dinge bearbeitet worden.)

Unsere Katechet*innen bieten bis zur Firmung den Jugendlichen zu ganz unterschiedlichen Themen und Zeiten verschiedene Workshops in Kleingruppen an. Dabei soll der Glaube der Jugendlichen in seiner Bedeutung und Wirkkraft ein Stückchen an Lebendigkeit erfahren. Nicht nur Bibel, Gottesdienst, Beten und Gesprächskreise werden dazu stattfinden. Auch raus ins Leben bedeutet dies: zum Flughafen, mit dem Fahrrad unterwegs sein oder auch zu Fuß. Oder: Engagiere dich für andere! Mache dich auf den Weg mit deinen Talenten!

Am 18. November wird wieder die „Think about-Tour“ in St. Mariae Geburt durchgeführt werden. Sie ist eine sehr ansprechende Form der Vorbereitung auf das Bußsakrament.

Und kurz danach - endlich - wird der Tag der Firmung gekommen sein!

Ein herzliches Vergelts Gott allen tollen Menschen, die dies unterstützen und erst möglich machen!

Monika Stettner-Dominik, Hannah Evers

BLAUER ENGEL
DAS UMWELTZEICHEN
GBD
www.blauer-engel.de/uz195
Dieses Produkt **Blauwal** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.
www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

Arbeit in pastoralen Handlungsfeldern

Die Pfarrgemeinderäte einer Pfarrei sind für die pastorale Gestaltung der Pfarrei mit verantwortlich. Unser Pfarrgemeinderat hat sich nach einem Überblick über die (ehrenamtlichen) Tätigkeiten und Gruppierungen der Pfarrei für vier Handlungsfelder entschieden, die er in der nächsten Zeit begleiten möchte: „Kunst und Kirche“, „Öffentlichkeitsarbeit“, „Gewinnung von Ehrenamtlichen“ und „Liturgie“.

Im Arbeitskreis Liturgie geht es u.a. um Fragen, wie Gottesdienste für alle Gläubigen attraktiver gestaltet werden können oder wie die Gemeindemitglieder in die Gestaltung einbezogen werden können. Wir laden alle Interessierten ein, sich an dem Arbeitskreis zu beteiligen – ob einmalig oder dauerhaft bleibt jeder/jedem selbst überlassen. Bei Interesse melden Sie sich einfach bei einem der Mitglieder des Arbeitskreises, oder kommen Sie einfach zum nächsten Treffen am 28.11.2022 um 18:00 Uhr in St. Mariae Geburt. Ansprech-partnerInnen:

German Geiger, E-Mail: KiMu@gsgeiger.de Lukas Lamberty, E-Mail: lukas.lamberty@hey.com Marga Lantermann, E-Mail: marga.lantermann @gmx.de, Petra Lokken, E-Mail: petra11116@aol.com Kornelia Nienhaus, E-Mail: kornelia@thomas-nienhaus.net

Marga Lantermann

Totengedenken

Am Fest Allerheiligen, 1. November 2022, sind alle, die ihre verstorbenen Angehörigen und Freunde auf dem Heißener Friedhof besuchen werden, eingeladen, an der um 16:00 Uhr an oder je nach Witterung auch in der Friedhofshalle stattfindenden Totengedenkfeier teilzunehmen. Nach der Feier erfolgt noch eine kleine Prozession über den Friedhof hin zu den Priester-gräbern, wo die Feier mit dem Segen endet.

Hubertusmesse in St. Mariae Geburt

Am Samstag, 17. November 2022, gestaltet die Mülheimer Jägerschaft die Vorabendmesse um 17:00 Uhr in St. Mariae Geburt als Hubertusmesse. Die musikalische Gestaltung dieses Gottesdiensts erfolgt schwerpunktmäßig mit Jagdhörnern. All denjenigen, die dieses Highlight noch nicht kennen, sei eine Teilnahme an der Hubertusmesse wärmstens empfohlen.

Wolfgangs Staudengarten, die grüne Insel direkt an der Autobahn A40

Wolfgangs Staudengarten

Unser Service für Sie:
Floristik zu allen Anlässen
Zierpflanzen, Stauden und Wildgehölze
für den natürlichen Garten

Ihre Gärtnerei in Mülheim Heißen!

Alexanderstraße 21 (am TÜV)
D-45472 Mülheim an der Ruhr
Telefon 02 08 – 49 82 29
Telefax 02 08 – 78 17 36
www.wolfgangs-staudengarten.de

Impulse im Advent

In der Adventszeit innezuhalten, zur Ruhe zu kommen, sich auf das zu besinnen, was wirklich wichtig ist, die Gegenwart Gottes zu spüren in Gebeten, Texten und Musik - dazu bieten die Impulse im Advent Gelegenheit.
Sie sind herzlich eingeladen zur Teilnahme, jeweils mittwochs**,** am 30.11.2022, 07.12.2022, 14.12.2022 und 21.12.2022, um 19:00 Uhr (bis ca. 19:45 Uhr), in der Kirche St. Theresia vom Kinde Jesu. Wir freuen uns auf Sie!

Sternsinger auch 2023 wieder aktiv

Herausgeber und Redaktionsschluss

Herausgeber der „Pfarr-Nachrichten“ ist die Kath. Kirchengemeinde St. Mariae Geburt, Althofstr. 5, in 45468 Mülheim an der Ruhr. Redaktionsschluss für die Dezember-Ausgabe der „Pfarr-Nachrichten“ ist der 10. 11. 2022, 12:00 Uhr. Später eingehende Beiträge können behält sich vor, eingereichte Beiträge aus redaktionellen oder aus Platzgründen zu kürzen oder auch gar nicht zu veröffentlichen. Weitere Informationen über die Pfarrei finden Sie unter www.pfarreimariaegeburt.de

Messintentionen

Aus organisatorischen Gründen bitten wir darum, die Bestellung von Messintentionen ab sofort mindestens mit einer Woche Vorlaufzeit im Pfarrbüro St. Mariae Geburt vorzunehmen. Diese Regelung gilt für unsere sämtlichen Standorte, St. Mariae Geburt und Heilig Geist aber auch für St. Joseph und St. Theresia. Sie erreichen das Pfarrbüro telefonisch unter 3 25 25.

Verordnungen zu Energieeinsparungen

Die Kosten für Strom, Gas, Heizöl und Fernwärme steigen rasant und werden auch für die Kirchengemeinden und kirchlichen Einrichtungen zu einem Problem. Daher folgt der Kirchenvorstand den Verordnungen des Bundes, so dass alle Möglichkeiten der Energieeinsparungen geprüft und so weit wie möglich auch umgesetzt werden.

Beispielsweise unterbleibt die Beleuchtung der Außenfassade der Kirchen und die Beleuchtung des Kreuzes auf dem Turm der Kirche St. Mariae Geburt wird zeitlich stark eingeschränkt und auf moderne LED-Technik umgerüstet.

Für das Innere der Kirchengebäude bedeutet dies, dass in der jetzt beginnenden kalten Jahreszeit zu den Gottesdiensten nur noch reduziert geheizt werden kann.

Hierfür bitten wir um Ihr Verständnis und empfehlen gleichzeitig, sich hierauf einzurichten

Bernd Hammling, Verwaltungsleiter

Projektschola St. Joseph

Die neue Phase der "Projektschola" in St. Joseph (es ist bereits die achte) hat zwar schon am 18. Oktober 2022 begonnen. Wir laden dennoch alle Interessierten ein, sich uns anzuschließen. Immer dienstags um 10.00 Uhr proben wir im Saal von St. Joseph Lieder und einstimmige liturgische Gesänge für den Gottesdienst am 04. Dezember. Erneut bereiten wir Lieder aus dem "Neuen Geistlichen Liedgut" vor.

Zum Mitsingen eingeladen sind alle, die sich für diese Termine festlegen. Die Mitgliedschaft in einem Chor ist weder Voraussetzung noch angestrebt. Nach diesem "Projekt" darf jede(r) für sich entscheiden, ob sie oder er die Einladung zu weiterem (begrenzten) Mitsingen annehmen möchte oder nicht. Probieren Sie es aus!

German Geiger

Endlich wieder da – das Kolping Kinder- und Bürgerfest auf der Heimaterde

Nach 3 Jahren Pause fand am 10. und 11. September 2022 endlich wieder das traditionelle Kinder- und Bürgerfest auf der Heimaterde statt. Dabei ließen sich die Besucher auch nicht vom Dauerregen am Samstag abschrecken, was die Kolpingfamilie Mülheim-Zentral-Heimaterde als Ausrichter besonders freute. 20 Mannschaften traten hier zum Menschenkicker-Turnier an – es war eher eine große Schlammschlacht als Fußball, aber alle hatten riesigen Spaß. Auch die 170 Helfer aus dem Stadtteil waren Samstag und Sonntag mit Begeisterung dabei.

Der Höhepunkt des Festes war der Festumzug am Sonntag mit Königs- und Prinzenpaar und rund 900 Teilnehmern, die durch die bunt geschmückten Straßen der Heimaterde zogen und sich anschließend auf dem Festplatz versammelten um noch gemeinsam weiterzufeiern. Zuvor fand bereits am Morgen

ein Open Air Gottesdienst mit unserem Stadtdechanten, Pfarrer Janßen, und rund 250 Gläubigen auf dem Festplatz statt, der von der Band eNgel begleitet wurde und sehr großen Anklang fand. Auch die Cafeteria am Sonntag war wieder gut besucht – bei 45 gespendeten Kuchen fiel die Auswahl schwer. Der Erlös der Cafeteria geht an das Friedensdorf International in Oberhausen. Alle Besucher und Helfer waren glücklich, dass das Kinderfest endlich wieder stattfinden konnte und die positive Resonanz war riesig. Das spornt für das kommende Jahr an.

Christiane Pöhlmann

November - der dunkle Monat?!

Ja, es stimmt, mit dem November beginnt die dunkle Jahreszeit: es wird später hell und früher dunkel. Regen, Nebel, Wind und dann auch noch der Monat der Toten. Allerheiligen, Allerseelen, Totensonntag und Volkstrauertag. Für viele Mitmenschen ist der November ein „unheimlicher“ Monat.

Und doch hat der November auch Lichtblicke zu bieten: es gibt den einen oder anderen sonnigen Tag und es gibt die St. Martins Umzüge mit den vielen bunten Laternen, die auch in unserer Pfarrei eine lange Tradition haben.

Auch die „Totentage“ haben ihre je eigenen Lichtblicke. An Allerheiligen gedenken wir all der heiligen Frauen und Männer, die ein mehr oder weniger untadeliges Leben geführt haben und uns in der Litanei vor Augen geführt werden. Doch es geht nicht nur um sie. Wir beten auch für uns, für unsere Mitmenschen.

Wir alle sind heilig, wir sind von Gott gewollt. Er hat uns ins Leben gerufen. Ich bin davon überzeugt, dass jeder von uns lebende Heilige kennt, die unzähligen ungenannten Heiligen unter uns. Die Nachbarn, Arbeitskollegen, Freunde, die nicht nur an sich denken, sondern auch an ihre Mitmenschen. Gerade in der zurückliegenden Coronazeit hat sich die Schar der Heiligen des Alltags gezeigt. Ob es z. B. darum ging, den Einkauf für den alleinstehenden Nachbarn zu erledigen, sich im medizinischen Dienst zu engagieren oder die Gottesdienste für das Internet aufzuzeichnen und zu bearbeiten. Jeder dieser Heiligen ist ein Lichtblick – nicht nur im November.

Wenn wir an Allerseelen an alle Verstorbenen denken und für sie beten, dann ist dies sicher mit Trauer und Schmerz verbunden.

Ich kann auch hier einen Lichtblick erkennen. Der Todestag eines jeden Verstorbenen ist sein Geburtstag – der Geburtstag zum ewigen Leben. Wir sprechen beim Tod oftmals vom „Heimgang“. Ja, unsere Verstorbenen sind heimgegangen, nach Hause. Heimgegangen in das Haus unseres Vaters, unseres Schöpfers, von dem wir ausgegangen sind. Sie sind angekommen in dem Haus, in dem es viele Wohnungen gibt (Joh 14,2). In dieser Wohnung führen sie ein Leben voller Freude und haben die wiedergesehen, die ihnen vorausgegangen sind. Für mich ist es ein Grund zu lächeln, wenn ich an Verstorbene denke – nicht nur in der dunklen Jahreszeit.

Rolf Ball

Neue Messdienerinnen und Messdiener in St. Mariae Geburt

Der Samstagabend Gottesdienst am 24.9.2022 in Sankt Mariae Geburt war fast so gut besucht wie die Gottesdienste an Ostern und Weihnachten. Und das hatte seinen guten Grund. Denn 19 Mädchen und Jungen wurden als neue Messdiener feierlich in ihr Amt eingeführt. Sie verstärken das Team der bisher 44 Messdiener von Sankt Mariae Geburt.

„In diesem Gottesdienst fühle ich mich besonders wohl, weil ich die Kirche der Zukunft im Rücken habe“, sagte Pfarrer und Stadtdechant Michael Janßen. Er hob in seiner Predigt die besondere Bedeutung der Messdienerinnen und Messdiener hervor. „Sie tragen das Kreuz vorweg, bringen Brot und Wein zum Altar und tragen die Kerzen als Symbol des Lichtes, das Jesus als eingeborener Sohn Gottes mit seinem Leben und Leiden in die Welt gebracht hat um uns zu erlösen. Kreuz, Brot und Wein stehen für das Leiden, aber auch für die Auferstehung Jesu Christi. Sie geben uns Hoffnung und Zuversicht und zeigen uns, dass kein Weg zum Ostersonntag am Karfreitag vorbeiführt, dass aber unsere frohe christliche Botschaft uns Mut macht und uns Kraft gibt, auf das Wort Gottes zu hören und danach zu handeln. So können wir selbst zum Licht für andere Menschen werden.“

Janßen bedankte sich nicht nur für das Engagement der acht bis zehn Jahre jungen Messdienerinnen und Messdiener, die sich nach ihrer ersten Heiligen Kommunion vor den Sommerferien für eine Ausbildung zum Messdiener entschieden hatten. Ausdrücklich bedankte sich Janßen auch bei den Eltern, Freunden und Verwandten, die die neuen Messdienerinnen und Messdiener durch ihr eigenes christliches Lebensbeispiel begleitet und inspiriert hätten.

Alle neuen Messdiener wurden einzeln mit ihrem Namen aufgerufen, verbunden mit ihrem geistlichen Wahlspruch. Da war zum Beispiel zu hören: „Nichts soll dich erschrecken. Denn ich dein Gott und Herr bin bei dir!“ Oder: „Gott ist die Liebe, und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott.“ Alle neuen Messdienerinnen und Messdiener traten aus der ersten Kirchenbank heraus und sagten vor dem Altar stehend: „Hier bin ich.“ Anschließend erhielten sie ihr vollständiges Messdienergewand und den Segen des Pfarrers und Stadtdechanten.

„Als ich so alt war, wie ihr heute, bin ich auch Messdiener geworden. Damals hat mich unser inzwischen heiliggesprochener Papst Johannes XXIII. inspiriert“, erinnerte sich Janßen.

Warum entscheiden sich heute Kinder für den Messedienst am Altar? Die neunjährige Lena Bülte erklärt ihre Motivation so: „Meine Geschwister sind auch Messdiener. Und ich habe sie schon oft im Gottesdienst beobachtet. Und das, was sie tun, hat mir so gut gefallen, dass ich auch Messdienerin werden wollte.“

Der inzwischen 31-jährige Marketingfachmann, Lukas Lamberty gehört ebenfalls zum Messdienerteam von St. Mariae Geburt. Er sagt: „Ich kam nach meiner Erstkommunion durch einen Freund zu den Messdienern und habe mich seitdem in dieser tollen Gemeinschaft, die auch durch die Leute in der Gemeinde getragen wird, so wohlgefühlt, dass ich bis heute dabeigeblieben bin und meinen Dienst, auch als Ausbilder, solange weiter tun möchte, wie mir das möglich ist. Mich begeistert es, mitzuerleben, wie die jungen Messdienerinnen und Messdiener in unserer Gemeinschaft zu Persönlichkeiten heranreifen, die dann auch selbst wieder unseren Messdienernachwuchs ausbilden können. In unserer Ausbildung haben wir nicht nur mit Erklärgottesdiensten, sondern auch mit Lehrvideos, die man sich bei Youtube herunterladen kann, sehr gute Erfahrungen gemacht.“

Miriam Weinert-Al-Jubori

Neue Messdiener in St. Theresia

St. Theresia feierte die Aufnahme von neuen MessdienerInnen. 1 Mädchen und 2 Jungen haben im Anschluss an die Erstkommunion die Ausbildung zur / zum MessdienerIn absolviert und wurden in der Familienmesse am 25. September von Pastor Kerner in den Dienst am Altar eingeführt. Begleitet wurden sie von 12 älteren aktiven MessdienerInnen. den Dienst am Altar eingeführt. Wir wünschen den drei Mädchen und Jungen viel Freude bei ihrer neuen Aufgabe und freuen uns auf die gemeinsamen Messen.

Gottesdienstordnung

Samstag,	**26.11.2022**	
17:00	St. Joseph	Hl. Messe
17:00	St. Mariae Geburt	Hl. Messe
Sonntag,	**27.11.2022**	**1. Advent**
09:45	St. Theresia	Hl. Messe mit "eNGeL"
10:00	Heilig Geist	Hl. Messe
10:00	Marienhospital	Hl. Messe, Anmeldung erf.
11:15	St. Joseph	Hl. Messe
11:30	St. Mariae Geburt	Hl. Messe
Dienstag,	**29.11.2022**	
09:00	St. Theresia	Hl. Messe
Mittwoch,	**30.11.2022**	
09:00	St. Mariae Geburt	Hl. Messe
15:00	St. Mariae Geburt	Rosenkranzgebet
Donnerstag,	**01.12.2022**	
09:00	St. Joseph	Hl. Messe
Freitag,	**02.12.2022**	
09:00	St. Mariae Geburt	Hl. Messe
15:00	St. Mariae Geburt	Rosenkranzgebet
Samstag,	**03.12.2022**	
17:00	St. Joseph	Hl. Messe
17:00	St. Mariae Geburt	entfällt
Sonntag,	**04.12.2022**	**2. Advent**
09:45	St. Theresia	Hl. Messe
10:00	Marienhospital	Hl. Messe, Anmeldung erf.
10:00	Heilig Geist	Hl. Messe
11:15	St. Joseph	Hl. Messe
11:30	St. Mariae Geburt	Hl. Messe

Samstag,	**29.10.2022**	
17:00	St. Joseph	Vorabendmesse
18:00	St. Mariae Geburt	Vorabendmesse
Sonntag,	**30.10.2022**	**31. Sonntag im Jahreskreis**
09:45	St. Theresia	Hl. Messe mit "eNGeL"
10:00	Heilig Geist	Hl. Messe
10:00	Marienhospital	Hl. Messe, Anmeldung erf.
11:15	St. Joseph	Hl. Messe
11:30	St. Mariae Geburt	Hl. Messe
Dienstag,	**01.11.2022**	**Allerheiligen**
09:45	St. Theresia	Hl. Messe
10:00	Heilig Geist	Hl. Messe
10:00	Marienhospital	Hl. Messe, Anmeldung erf.
11:15	St. Joseph	Hl. Messe
11:30	St. Mariae Geburt	Hl. Messe
17:00	St. Mariae Geburt	Gedenkf. f.d. ++ Marienhosp
Mittwoch,	**02.11.2022**	
09:00	St. Mariae Geburt	Hl. Messe
15:00	St. Mariae Geburt	Rosenkranzgebet
17:00	St. Mariae Geburt	Totenged. m. Verl. d. Namer
Donnerstag,	**03.11.2022**	
09:00	St. Joseph	Hl. Messe
Freitag,	**04.11.2022**	
09:00	St. Mariae Geburt	Hl. Messe
15:00	St. Mariae Geburt	Rosenkranzgebet
Samstag,	**05.11.2022**	
17:00	St. Joseph	Hl. Messe
17:00	St. Mariae Geburt	Hl. Messe

Sonntag,	**06.11.2022**	**32. Sonntag im Jahreskreis**
09:45	St. Theresia	Hl. Messe
10:00	St. Marienhospital	Ökum. GD, Anmeldung erf.
10:00	St. Theresia	Hl. Messe
11:15	St. Joseph	Familienmesse
11:30	St. Mariae Geburt	Hl. Messe

Dienstag,	**08.11.2022**	
09:00	St. Theresia	Hl. Messe

Mittwoch,	**09.11.2022**	
09:00	St. Mariae Geburt	Hl. Messe
15:00	St. Mariae Geburt	Rosenkranzgebet

Donnerstag,	**10.11.2022**	
09:00	St. Joseph	Hl. Messe

Freitag,	**11.11.2022**	
09:00	St. Theresia	Hl. Messe
15:00	St. Mariae Geburt	Rosenkranzgebet

Samstag,	**12.11.2022**	
17:00	St. Joseph	Hl. Messe
17:00	St. Mariae Geburt	Hl. Messe

Sonntag,	**13.11.2022**	**33. Sonntag im Jahreskreis**
09:45	St. Theresia	Hl. Messe
10:00	Heilig Geist	Hl. Messe
10:00	St. Marienhospital	Hl. Messe, Anmeldung erf.
11:15	St. Joseph	Hl. Messe
11:30	St. Mariae Geburt	Hl. Messe, Beg. Ew. Gebet
17:00	St. Mariae Geburt	Wortg. F., Abschl. Ew. Geb.

Dienstag,	**15.11.2022**	
09:00	St. Theresia	Hl. Messe, Ewiges Gebet

hier bitte knicken und nach innen falten

Mittwoch,	**16.11.2022**	
09:00	St. Mariae Geburt	Hl. Messe
15:00	St. Mariae Geburt	Rosenkranzgebet
19:00	Petrikirche	Ökum. Gottesdienst

Donnerstag,	**17.11.2022**	
09:00	Joseph	Hl. Messe, Ewiges Gebet

Freitag,	**18.11.2022**	
09:00	St. Mariae Geburt	Hl. Messe

Samstag,	**19.11.2022**	
17:00	St. Joseph	Hl. Messe
17:00	St. Mariae Geburt	Hubertusmesse

Sonntag,	**20.11.2022**	**Christ-Königs-Sonntag**
09:45	St. Theresia	Hl. Messe
10:00	St. Marienhospital	Hl. Messe, Anmeldung erf.
10:00	St. Theresia	Hl. Messe
11:15	St. Joseph	Familienmesse
11:30	St. Mariae Geburt	Hl. Messe
13:30	St. Mariae Geburt	Hl. Messe in lit. Sprache
18:00	Heilig Kreuz	Jugendgottesdienst

Dienstag,	**22.11.2022**	
09:00	St. Theresia	Hl. Messe

Mittwoch,	**23.11.2022**	
09:00	St. Mariae Geburt	Hl. Messe
15:00	St. Mariae Geburt	Rosenkranzgebet

Donnerstag,	**24.11.2022**	
09:00	St. Joseph	Hl. Messe

Freitag,	**25.11.2022**	
09:00	St. Mariae Geburt	Hl. Messe
15:00	St. Mariae Geburt	Rosenkranzgebet